

# Naturschutzgeschichte vor Ort

Veranstalter: Netzwerk Naturschutzgeschichte Oldenburger Land  
in Zusammenarbeit mit der Naturschutzstation Dümmer

## Exkursion an den Dümmer

Sonntag, den 27. April 2014



## Programm

9:30 Uhr Abfahrt in Oldenburg am Landesmuseum Natur und Mensch Oldenburg  
(Fahrgemeinschaften)

11:00 Uhr Beginn der Veranstaltung in der Naturschutzstation Dümmer

Adresse: Naturschutzstation Dümmer.  
Am Ochsenmoor 52  
49448 Hüde

Selbstverpflegung: Gemeinsames Picknick in der Mittagspause!

16:00 Uhr Ende der Veranstaltung

**Anmeldung** bitte an: [aknaturschutzgeschichte@gmail.com](mailto:aknaturschutzgeschichte@gmail.com) oder Tel. 0441 / 2353201

## Erläuterungen

Nach dem Vortrag im Landesmuseum Natur und Mensch zum Thema „Der Dümmer - einzigartiger Naturraum im Kreuzfeuer der Interessen“ haben wir nun die Gelegenheit mit den Referenten Herrn Dieter Tornow, Kreisbeauftragter für Naturschutz und Landschaftspflege im Landkreis Diepholz, und Herrn Frank Apffelstaedt, Naturschutzring Dümmer e.V., den Dümmer vor Ort zu erkunden.

Wir beginnen mit einer Einführung in das Thema Naturschutzgeschichte am Dümmer in der Dauerausstellung der Station. Nach der Mittagspause wollen wir das Naturschutzgebiet Ochsenmoor und die Südbucht auf einem ca. 5-6 Kilometer langen Fußweg kennen lernen. Die Südbucht des Dümmer ist geprägt von typischen Aspekten einer Verlandungszone.

Das etwa 1.000 Hektar große Schutzgebiet wurde 1995 ausgewiesen und ist Teil des großräumigen Feuchtgebietes und Vogelschutzgebietes der weithin bekannten Niedermoorlandschaft des Dümmer. Schutzbedürftig sind hier insbesondere die Lebensräume bzw. die Rast- und Brutgebiete typischer Vogelgemeinschaften der großräumig offenen, baumarmen bis baumfreien, störungsarmen Niederungslandschaft. Vom Südturm hat man einen guten Ausblick auf die ausgedehnte Röhrlichtzone und die großen Teppiche der Teich- und Seerosen in der Südbucht des Dümmer.

Die Teilnahme ist kostenlos.